

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 9. November 1886.)

Der Bundesrath hat für die am 29. November 1886 zur Wintersession zusammentretende **Bundesversammlung** folgende **Traktanden** festgesetzt:

1. Prüfung der Wahlakten neuer Mitglieder der Bundesversammlung.
2. Wahl des Bundespräsidenten und des Vizepräsidenten des Bundesrathes für das Jahr 1887.
3. a. Wahl des Bundesgerichts (neun Mitglieder und neun Ersatzmänner) für die III. sechsjährige Amtsperiode, vom 1. Januar 1887 bis 31. Dezember 1892.
b. Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten des Bundesgerichts für die zwei Jahre 1887 und 1888.
4. Wahl der Geschäftsprüfungskommissionen, des Nationalraths und des Ständeraths (Geschäftsbericht für 1886, Priorität beim Ständerath).
5. Botschaft und Gesetzesentwurf betreffend die Alkoholfrage.
6. Botschaft betreffend Ausdehnung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1877, über Freizügigkeit des Medizinalpersonals, auf die Zahnärzte.
7. Botschaft und Beschlußentwurf vom 25. Mai 1886 (Bundesblatt II, 381), betreffend eine zweite Nachsubvention für die Rheinkorrektion im Kanton St. Gallen.
8. Botschaft betreffend eine dritte Fristverlängerung für Beibringung der Ausweise über Sicherung der Ausführung der Tessinkorrektion.
9. Neuer Bericht des Bundesrathes betreffend ein eidgenössisches Verwaltungsgebäude an der Inselgasse in Bern.
10. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 6. März 1885 (Bundesblatt I, 533), betreffend Verbot der Doppelbesteuerung.
11. Botschaft vom 6. April 1886 und Gesetzesentwurf vom 23. Februar 1886 (Bundesblatt II, 1—166) über Schuldbetreibung und Konkurs.

12. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 2. Juni 1882 (Bundesblatt III, 1), betreffend die politischen Rechte der Schweizerbürger.
13. Gesetzesentwurf betreffend civilrechtliche Verhältnisse der Niedergelassenen und Aufenthalter.
14. Botschaft nebst Uebereinkunft, vom 9. September 1886, zwischen der Schweiz und Belgien, betreffend die gegenseitige Bewilligung des Armenrechtes im Prozeßverfahren.
15. Botschaft vom 30. Mai 1884 (Bundesblatt III, 197—291) zu einem neuen Militärstrafgesetzbuch der schweizerischen Eidgenossenschaft.
16. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 21. Mai 1886 (Bundesblatt II, 353), betreffend die Organisation des Landsturms.
17. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 26. Oktober 1886 (Bundesblatt III, 405), betreffend Einberufung der Genietruppen der Landwehr zu Wiederholungskursen; in Ergänzung des Bundesgesetzes vom 7. Juni 1881 über die Uebungen und Inspektionen der Landwehr.
18. Botschaft und Beschlußentwurf, betreffend Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath für das Jahr 1886 (II. Serie).
19. Entwurf des Voranschlags der Einnahmen und Ausgaben für 1887, nebst zugehöriger Botschaft des Bundesraths vom 22. Oktober 1886 (Bundesblatt III, 203—404).
20. Bericht des Bundesrathes betreffend das Besoldungswesen.
21. Botschaft nebst Beschlußentwurf betreffend Konversion des eidgenössischen Anleihens.
22. Botschaft und Beschlußentwurf vom 26. Oktober 1886 (Bundesblatt III, 495), betreffend die Trennung der handelsstatistischen Abtheilung der Oberzolldirektion von der Zollrevision.
23. Botschaft und Beschlußentwurf betreffend Abänderung des Zolltarifgesetzes vom 26. Juni 1884.
24. Botschaft und Beschlußentwurf vom 1. Juni 1886 (Bundesblatt II, 517—534), betreffend Aufnahme eines Zusatzes in die Bundesverfassung (als neuer Art. 64^{bis}), wonach dem Bunde die Gesetzgebung zustehen soll über den Schutz von Erfindungen auf dem Gebiete der Landwirthschaft, der Industrie und der Gewerbe, sowie über den Schutz neuer Muster und Modelle.

25. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 7. Juni 1886 (Bundesblatt II, 689—707), betreffend die Ausdehnung der Haftpflicht auf andere Gewerbe und die Ergänzung des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1881.
26. Botschaft und Gesetzesentwurf betreffend Ergänzung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1879 über den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken.
27. Botschaft und Beschlußentwurf betreffend Ratifikation der Konvention über Gründung einer internationalen Union zum Schutz der literarischen und künstlerischen Werke vom 9. September 1886.
28. Botschaft und Beschlußentwurf betreffend Ratifikation der vom 11. Mai 1886 datirten Zusätze zur internationalen Konvention vom 20. März 1883 über den Schutz des gewerblichen Eigenthums.
29. Botschaft und Beschlußentwurf betreffend Ratifikation einer Konvention mit Frankreich über Erhöhung des Einfuhrzolles auf Alkohol.
30. Botschaft und Gesetzesentwurf betreffend Zusätze zum Bundesgesetze vom 23. Dezember 1880 über Kontrolirung der Gold- und Silberwaaren.
31. Eisenbahngeschäfte:
 - a. I. Chur-Thusis und II. Thusis-Filisur. Botschaft und Beschlußentwürfe vom 5. Juni 1886 (Bundesblatt II, 588, 600, 607—614), betreffend Konzession einer normalspurigen Eisenbahn von Chur nach Thusis, — und einer Schmalspurbahn von Thusis bis zur Filisurerbrücke und eventuell bis Bellaluna.
 - b. Samaden-Maloja. Konzession einer schmalspurigen Eisenbahn —. Botschaft und Beschlußentwurf vom 5. Juni 1886 (Bundesblatt II, 615).
 - c. Langenthal-Wauwyl. Fristverlängerung für die Eisenbahn —.
 - d. Fristverlängerungen. Ermächtigung des Bundesrathes zur Bewilligung solcher.
 - e. Brünigbahn. Uebertragung der Konzession für die —.
 - f. Alpnachstad-Luzern. Konzession für die Linie —.
 - g. Rhonebahn. Konzession einer — von Brieg nach Airolo.
 - h. Heimwehfluh. Konzession einer Drahtseilbahn auf die —.
 - i. Schynige Platte. Konzession einer Zahnradbahn auf die —.

- k. Bönigen-Lauterbrunnen. Konzession einer Schmalspurbahn —.
- l. La Sarraz - La Rippe-Morges. Konzession einer Regionalbahn —.
- m. Landquart-Davos. Konzession einer Schmalspurbahn —.
32. Bericht des Bundesrathes vom 14. Juni 1886 (Bundesblatt II, 818), betreffend die Rekursbeschwerde der Regierung des Kantons Zug vom 4. Juni 1886 in Sachen des Sommerfahrplanes der Nordostbahn pro 1866. (Führung der Expreszüge 42 und 47 zwischen Zürich und Zug.)
33. Rekurs der Regierung des Kantons Luzern gegen den Bundesrathsbeschluß vom 23. Januar 1885 (Bundesblatt I, 209) in Sachen der christkatholischen Genossenschaft in Luzern, betreffend Inanspruchnahme der dortigen Mariahilfkirche zu christkatholischen Kultuszwecken.
34. Rekurs von Hrn. Franz Schuler, zum Rößli in Unter-Aegeri, vom 8. Mai 1866, gegen Bundesrathsbeschluß vom 7. Dezember 1885 (Bundesblatt 1886, II, 552), beziehungsweise Beschluß der Regierung des Kantons Zug vom 3. Oktober 1885, betreffend verweigerten Fortbetrieb des Wirthschaftsgewerbes und daherige Verletzung des Art. 31 der Bundesverfassung.
35. Rekurs von Dr. Amad. Maggetti in Ascona gegen Bundesrathsbeschluß vom 20. Juli 1886, betreffend Uebertretung des Fischereigesetzes vom 18. September 1875.
36. Begnadigungsgesuch des gewesenen Rekruten Joh. Bapt. Bitz von Nax (Wallis).
37. (Pro memoria.) Motion von Herrn Nationalrath Morel vom 10. Juni 1881, betreffend Postsparkassen.
38. Motion von Herrn Nationalrath Hauser, betreffend Remontenpferde, und Abänderungsantrag von Herrn Nationalrath Viquerat.

Allfällig weiter hinzukommende Gegenstände.

(Vom 12. November 1886.)

An die Stelle eines Kanzlisten und italienischen Korrespondenten der Bundeskanzlei wurde gewählt: Hr. Giuseppe Borella von Mendrisio, derzeit Telegraphist in St. Gallen.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.11.1886
Date	
Data	
Seite	585-588
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 286

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.